



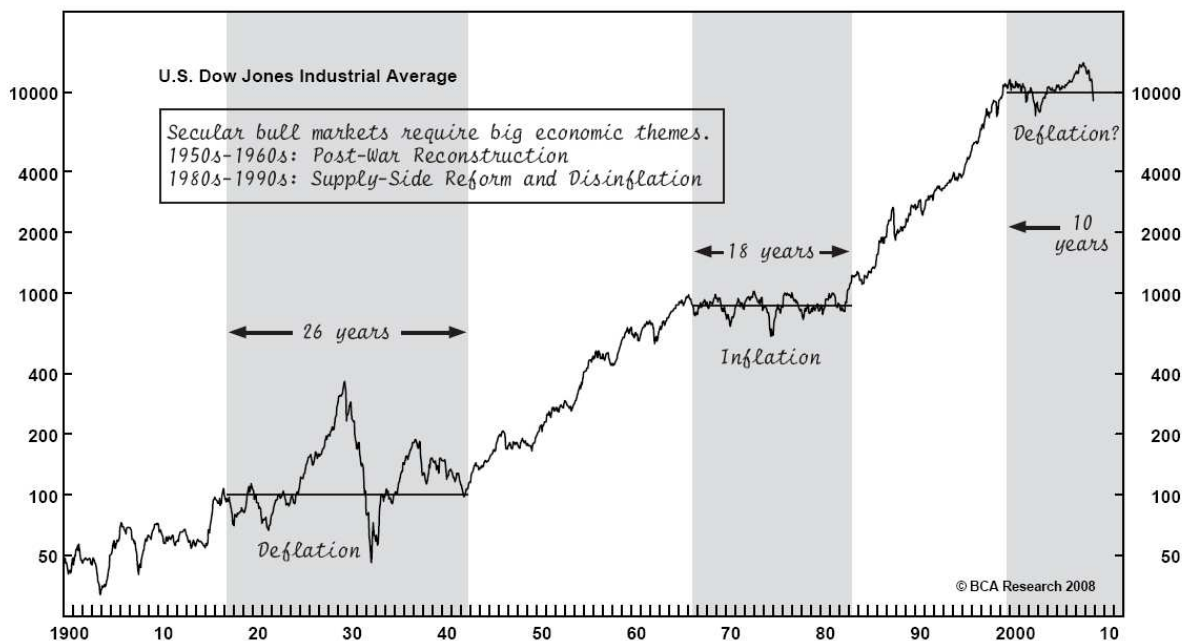
News Flash WvF Strategie - Fonds Nr. 1 – 22. Oktober 2008

Aktueller Marktausblick

Derzeit kann kein Analyst oder Investor mit hinreichender Sicherheit und den üblichen Analyseverfahren behaupten, ob der finale Ausverkauf an den Aktienmärkten bereits stattgefunden hat oder ob wir nochmals eine Verschärfung der Krise erleben. Viele Kommentatoren prognostizieren unterschiedlichste langfristige Szenarien für die Weltwirtschaft, Kapitalmärkte und die Finanzordnung: Inflation wegen überbordender Staatsverschuldung, Deflation wegen weltweiter Konjunkturrezession, der endgültige Abstieg der USA als Führungsnation, ein noch stärkeres Erstarren der asiatischen Volkswirtschaften, Ende des Rohstoffbooms usw.

Derzeit sind in der Tat wenig Anzeichen auszumachen, die darauf hindeuten, dass bald wieder eine langfristige solide Aufwärtsbewegung an den internationalen Aktienmärkten eintritt. Solche Entwicklungen benötigen große Themen und starke wirtschaftliche Kräfte. Nach dem 2. Weltkrieg war es der Wiederaufbau, der Prosperität und Frieden gebracht hat. In den 80er und 90er Jahren waren es fallende Inflationsraten und ein starkes Wachstum, die zu goldenen Zeiten an den Aktienmärkten geführt haben.

Dagegen waren die Deflationszeiten in den 20er und 30er Jahren keine guten Jahre für Aktien; ebenso wenig wie die 70er, als die Weltwirtschaft mit hoher Inflation zu kämpfen hatte.



Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Somit stehen derzeit die Investoren vor vielen strategischen Fragestellungen, die dann relevant werden, wenn sich die Märkte von ihren Panikattacken erholt haben und die längerfristigen Themen zunehmend in die Bewertung einfließen lassen.



Wir gehen davon aus, dass die eingeleiteten staatlichen Hilfsprogramme für das Finanzsystem langsam ihre stabilisierende Wirkung zeigen, allerdings die Meldungen über Konjunktur und Unternehmensergebnisse bis auf Weiteres die Anleger nervös stimmen werden.

Kommentar des Fondsmanagements

Performance und Anlageaktivität im Oktober 2008

Den dramatischen Bewegungen an den Weltfinanzmärkten in der ersten Oktoberhälfte konnte sich der WvF Strategie-Fonds Nr.1 nicht entziehen. Im Vergleich zu wichtigen Referenzindices ergibt sich folgende Wertentwicklung:

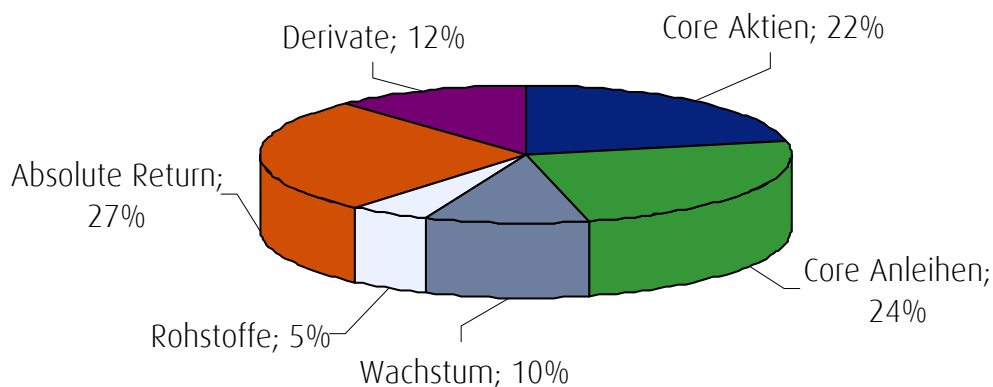
	seit Auflage (11.08.2008)	seit 30.09.2008
Eurostoxx 50, TR	-24,39%	-14,43%
S&P 500, TR in USD	-26,51%	-18,02%
Hang Seng,TR in HKD	-30,60%	-16,15%
DJAIG Commodities,TR in USD	-27,34%	-18,57%
HFRX Hedge Funds, NAV in USD*	-12,78%	-6,54%
NAREIT Global, TR in USD	-32,76%	-23,32%
ML EMU Finanzanleihen 3-5 Y.	-5,10%	0,01%
WvF Strategie-Fonds Nr.1	-10,57%	-6,77%

(Stichtag 21.10.2008; * Letzter verfügbarer Kurs vom 20.10.2008,
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen; Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Nur Bundesanleihen und Liquidität konnten einen positiven Performancebeitrag in einem Multi-Assetportfolio generieren. Zu Anfang des Oktobers wurde die Quote des Coreportfolios Aktien durch Verkäufe bis auf 18% reduziert. Die panikähnlichen Verkäufe im Markt am Freitag den 10.10. wurden zu Käufen auf Einzeltitelebene genutzt. Der Anteil der Aktien im Coreportfolio wurde dabei wieder bis auf 22% des Fondsvolumens angehoben. In den z.T. chaotischen Marktphasen änderten wir ansonsten das Portfolio nur wenig, da wir mit rund 25% geldmarktnaher Anlagen jederzeitige Handlungsfähigkeit aufrecht erhalten wollten. Den erfreulichen Nettomittelzufluss von rund Mio. € 10 seit Ende September 2008 investierten wir an schwachen Tagen immer wieder in unsere bestehenden Aktien- und Anleihenpositionen.



Aktuelle Gewichtung des Fondsportfolios (per 22.10.2008)



Assetklasse	% vom Portfolio
Core Aktien	22%
Core Anleihen	24%
Wachstum	10%
Rohstoffe	5%
Absolute Return	27%
Derivate	12%
Gesamt	100%

Derzeit ergeben sich bei aktienorientierten Investitionen die folgenden 10 größten Positionen im Fondsportfolio:

DWS Top 50 Asien	3,39%
AXA Rosenberg Pacific ex Japan	2,03%
Lux Topic Pacific	1,66%
JB SAM Sust. Climate	1,95%
DB x-tracker MSCI USA	1,46%
Continental applied for sale	1,29%
Roche Holding	1,23%
United Technologies	1,19%
DB x-tracker MSCI Europe	1,15%
Pictet Fund Water	1,09%



Geplante Anlageaktivitäten in den nächsten Wochen

Trotz der vielfältigen Rettungsmaßnahmen für das weltweit schwer angeschlagene Bankensystem kann die Lage extrem angespannt und fragil bleiben. Es dürfte nach wie vor sehr viele „gestresste“ Investoren geben, die liquidieren müssen und jede Erholung für Verkäufe nutzen. Der Verkaufsdruck sollte erst allmählich nachlassen.

Andererseits könnten strategisch denkende Investoren wie Warren Buffet jetzt beginnen, sukzessive Investitionen in Unternehmen mit langfristigen stabilen Geschäftsmodellen zu tätigen.

Wir glauben, dass sich die Marktteilnehmer in den nächsten 3-4 Monaten noch an die sehr schlechten Konjunktur- und Unternehmensmeldungen gewöhnen müssen, bis es zu einer wirklichen Beruhigung kommen wird. Das kann weiterhin volatile Zeiten bedeuten und für den WvF Strategie-Fonds Nr.1 bis auf weiteres einen überdurchschnittlichen Anteil in Liquidität. Investitionen in Einzeltitel würden wir dann vornehmen, wenn sich an besonders schwachen Tagen Kaufkurse ergeben. Im Derivatebereich nützen wir derzeit durch konsequentes Rollen von auslaufenden Positionen die hohen zu erzielenden Prämien. Im Satellit Core Anleihen erscheint uns insbesondere das Laufzeitspektrum von 3-5 Jahren für Investitionen in Pfandbriefen interessant. Bei Staatsanleihen bevorzugen wir zurzeit inflationsgeschützte Emissionen, da z.B. diese Instrumente nur noch eine durchschnittliche Inflation in den nächsten 15 Jahren von 1,8% einpreisen.

Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine Darstellung und Kommentierung des derzeitigen Kursniveaus des Produkts wieder. Dies ist insbesondere keine auf die individuellen Verhältnisse des Kunden abgestimmte Handlungsempfehlung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des für das Produkt erstellten Termsheets getroffen werden, welches weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und den Risiken des Produkts, enthält. Die ausführlichen Vertragsbedingungen enthält der Verkaufs- bzw. Börsenzulassungsprospekt. Diese Dokumente sind in gedruckter oder elektronischer Form kostenfrei bei Ihrem Berater in den Geschäftsstellen der Deutschen Bank oder bei der DWS Investment GmbH und bei der Wilhelm von Finck AG, Keferloh 1A, 85630 Grasbrunn erhältlich.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Soweit die in diesem Dokument enthaltenen Marktdaten von Dritten stammen, übernimmt die Deutsche Bank AG für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn sie nur solche Quellen verwendet, die sie als zuverlässig erachtet.